



Turnier



Warum eigentlich Tanzen?

Tanzsport macht Spaß und bietet viele Vorteile. Es ist die Kunst, sich strukturiert im Raum zu Musik und Rhythmus zu bewegen, dabei durchgängig die Körperhaltung und Balance zu bewahren, Fußtechniken zu beherrschen und die Charakteristika der einzelnen Tänze herauszuarbeiten. Und dabei ist man regelmäßig nicht alleine, sondern im besten Fall in Harmonie mit der Partnerin oder dem Partner, was gar nicht so einfach ist, wie es klingt, weil man sich immer wieder aufeinander einstellen muss und jeder Tag anders ist.

Tanzsport fördert die Konzentration und Koordination und sorgt durch den Wechsel von Anspannung und Entspannung für ein Training der gesamten Muskulatur. Er bietet durch seine zahlreichen Facetten immer wieder Abwechslung und kann in jedem Alter betrieben werden. In der Tanzsportabteilung kann Tanzen sowohl als Breitensport ausgeübt werden als auch als Leistungssport. Das Training findet in festen Gruppen statt und ist auf Dauer angelegt, denn: die meisten, die einmal mit dem Tanzen begonnen haben, bleiben dabei.

Breitensport und Fördertraining

Seit Jahren ist zwischen dem hobbymäßigen Breitensport und dem leistungsorientierten Turniersport ein Fördertraining eingerichtet worden, in dem Paare, die sich etwas intensiver mit dem Tanzen auseinandersetzen und sich mit anderen messen möchten, eine zusätzliche Möglichkeit haben, bei Trainer Rudolf Kaufmann gezielt zu üben.

Seit rund zwei Jahren haben sich mehrere Paare des TV Jahn auf den Weg gemacht, um in Breitensportwettbewerben an den Start zu gehen. Die Bilanz kann sich sehen lassen. Mehrere Siege und Podiumsplätze haben die Qualität des Fördertrainings unterstrichen. Zu den Paaren, die erfolgreich an den Start gingen zählen Andrea Seifert und Ronald Seifert-Senf, Heike Hoops und Christian Müller, Dorothee und Volker Baronscheer, Claudia und Alexander Scheel sowie Sibylle und Ralf Tauchnitz.

Turniertraining

Tanzturniere finden in verschiedenen Sektionen, Leistungs- und Altersklassen statt und bedürfen meistens einer längeren Anreise. In den letzten Jahren sind große Turniere immer beliebter geworden, die Möglichkeiten bieten, um Punkte und Platzierungen zu sammeln, manchmal aber leider etwas unpersönlich sind. Turniersport erfordert eine gute Vorbereitung. Was in der vertrauten Umgebung gut klappt, ist auf fremden Flächen mit ungewohntem Parkett und anderer Musik häufig eine Herausforderung. In der Regel stehen fünf Wertungsrichter aus verschiedenen Vereinen an der Fläche und bewerten innerhalb von 1 ½ Minuten die Leistung von fünf oder sechs Paaren. Da heißt es sich zu behaupten und so positiv wie möglich darzustellen. Die Wertung ist vergleichend und die Runden werden ausgelost. Je besser ein Paar ist, desto mehr Kreuze bekommt es für den Einzug in das Finale.

Was muss eigentlich alles mit in das Turniergepäck? Handtuch, Haarspray, Anzug oder Frack, Turnierkleid, Tanzschuhe

Fortsetzung auf der nächsten Seite



Niedersachsenpokal